



LUTHERTALER

Monatlich erscheinendes Publikationsorgan von Luthern

Nebenbei

Wir befinden uns in nicht allzu ferner Zukunft. Denken ist längst altmodisch – hierfür gibt es schliesslich die künstliche Intelligenz (KI). Die Menschheit gewöhnt sich schnell an das angenehme neue Leben, ohne sich um irgendetwas kümmern zu müssen. Jegliche Verantwortung wird uns von der KI abgenommen. Da wir nichts mehr entscheiden müssen, können wir auch keine Fehler machen. Lange Zeit geht dies gut. Doch irgendwann, leider viel zu spät, bemerkt die Menschheit die schwerwiegenden Folgen dieses Verhaltens. Sie ist nicht mehr in der Lage, die Entscheide der KI unter Kontrolle zu halten. Das Denken haben wir völlig verlernt. So ähnlich wie das Kopfrechnen mit Einführung des Taschenrechners, nur mit viel gravierenderen Folgen. Die KI ist am Ruder. Nur noch wenige Menschen können lesen, geschweige denn schreiben. Unser Gehirn ist verkümmert, weil wir es nicht mehr gebrauchen müssen.

Mit diesen Zukunftsaussichten könnte sich folgende, nicht ganz ernst gemeinte Geschichte zutragen:

Da die Schweiz ein vom Denken befreiter Staat ist, kommt auch dem Bundesrat kaum noch eine Funktion zu. Immerhin hat dieser eines Tages die Idee, nach vielen Jahren wieder schweizweit eine 1. Augustfeier zu organisieren. Nur, wann ist denn der nächste 1. August? Da können wir euch einen hilfreichen Tipp geben erklärt die KI. Der 1. August wird nach der nächsten Vollmondnacht sein. Von nun an jede Nacht den Blick zum Mond und für jede Schweizerin und jeden Schweizer müsste klar sein, wann es Zeit zum Feiern ist.

Da aber der Himmel über mehrere Wochen bedeckt bleibt, werden die Organisatoren langsam aber sicher ungeduldig. Wenn wir endlich einmal klare Sicht zum Mond hätten! Bleibt uns noch ausreichend Zeit für die Vorbereitung der Feier? Die Vorfreude ist dann gross, als eines Tages, oder vielmehr in einer Nacht, die ersten Sterne am Himmel zu erkennen sind. Der Jubel weicht aber schnell dem grossen Frust, denn hinter den Wolken kommt der schon seit Tagen abnehmende Mond zum Vorschein.

Doch was soll's, sagt sich der Bundesrat. Weiss ja eh niemand weshalb man den 1. August feiert. Ohne erkennbaren Grund macht eine Feier keinen Spass. Auch als die KI der Menschheit erklärt, beim Rütlichwur sei der Grundstein für die Demokratie gelegt worden, findet man keine Lust an einer Party. Wofür brauchen wir die Demokratie, wenn uns das Denken abhandengekommen ist? Wofür braucht es uns Menschen noch, wenn wir ja die künstliche Intelligenz haben?

Alois Fischer

Lobende Worte

für die Feldmusik



Am Musiktag in Ruswil gab die Feldmusik das Selbstwahlstück und einen Marsch zum Besten.

Seite 14

Kranzresultate

für die Schützengesellschaft



Am Obwaldner Kantonalenschützenfest sicherten sich alle Schütz/innen mindestens einen Kranz.

Seite 15

Beste Unterhaltung

am Seilziehturnier



Seilziehen auf Top Niveau und unterhaltsame Plauschmannschaften sorgten für ausgelassene Stimmung.

Seite 22

Mitteilungen Gemeinderat

Max und Marlis Galliker Stiftung

Schon bald einmal zwanzig Jahre ist es her, als auf Initiative des in Luthern geborenen Max Galliker der Förderverein Luthern Bad gegründet wurde. Seither hat sich der Wallfahrts- und Tourismusort Luthern Bad enorm entwickelt. Dies war nur möglich dank dem persönlichen und finanziellen Engagement von Max und Marlis Galliker. Das Wirken von Max Galliker und seiner Ehefrau Marlis beschränkt sich jedoch nicht auf den Wallfahrtsort Luthern Bad. So gründete das Ehepaar Galliker die Max und Marlis Galliker Stiftung mit folgender Zweckbestimmung: "Die Stiftung ist gemeinnützig und unterstützt in der Schweiz, vorrangig im Kanton Luzern und in der Gemeinde Luthern, Projekte und Institutionen in den Bereichen Bildung, Kultur, Landschaft, Wirtschaft und Soziales sowie in besonderen Fällen hilfebedürftige Personen." Dank grosszügiger finanzieller Unterstützung durch die Stiftung konnten in Luthern über viele Jahre schon unzählige Projekte verwirklicht werden. Die Stiftung hat den Gemeinderat als erste Anlaufstelle innerhalb der Gemeinde Luthern beauftragt, alljährlich im Herbst nachhaltige Projekte, die dem Stiftungszweck entsprechen, zusammenzutragen und dem Stiftungsrat zur Prüfung zu unterbreiten. Sofern Sie, beziehungsweise Ihre Institution, ein unterstützungswürdiges Projekt plant, welches der Allgemeinheit dient, bitten wir Sie, dies dem Gemeinderat bis spätestens Ende September, am besten schriftlich oder per Mail, in einem Gesuch mit Bericht und Kostenvoranschlag zuzustellen. An dieser Stelle bedankt sich der Gemeinderat bei der Max und Marlis Galliker Stiftung für die grosse finanzielle Unterstützung, die Sie unserer Talschaft schon über viele Jahre zukommen lässt und im Speziellen Max und Marlis

Galliker für ihr persönliches Engagement im Luthertal.

Demission Hans Peter Gemeinderat

Hans Peter, Luthermattstrasse 9, hat dem Gemeinderat seinen Rücktritt als Gemeinderat Ressort Finanzen auf Ende der laufenden Legislatur und somit auf den 31. August 2024 mitgeteilt. Hans Peter wird am Ende seiner Amtszeit während zwölf Jahren im Dienste unserer Bevölkerung Verantwortung übernommen haben. Eine Würdigung seiner Verdienste wird der Gemeinderat zu gegebener Zeit bei der Verabschiedung vornehmen. Die Gesamterneuerungswahlen des Gemeinderates für die kommende Legislaturperiode werden am 28. April 2024 stattfinden.

Demission Karin Zemp als Mitglied der Bildungskommission

Karin Zemp, Luthermattstrasse 18, hat dem Gemeinderat auf den 1. August 2024 ihren Rücktritt als Mitglied der Bildungskommission und als Aktuarin eingereicht. Karin Zemp hat ihr Amt vor vier Jahren angetreten und für unsere Schuljugend wertvolle Arbeit geleistet. Die Neuwahlen der Bildungskommission werden an der ordentlichen Rechnungs-Gemeindeversammlung im Frühling 2024 erfolgen.

Kündigung Anstellung Zentrumsleiterpaar Monika und Pius Burri

Bereits an der Gemeindeversammlung vom 5. Juni 2023 hat der Gemeinderat über die Auflösung des Anstellungsvertrages mit dem Zentrumsleiterpaar Monika und Pius Burri informiert. Die Auflösung erfolgte mit Freistellung per 31. Mai 2023 unter Einhaltung einer sechsmonatigen Kündigungsfrist. Es gab gewisse Entwicklungen, welche zeigten, dass die Erwartungen der Zentrumsleitung an den Gemeinderat und

umgekehrt des Gemeinderates an die Zentrumsleitung nicht mehr zur Zufriedenheit aller erfüllt werden konnten. Der Gemeinderat initialisierte deshalb die Auflösung der Arbeitsverträge. Das Anstellungsverhältnis ist im gegenseitigen Einvernehmen aufgelöst worden. Der Gemeinderat Luthern weiss, dass das Zentrumsleiterpaar beim Auf- und Ausbau des BZ St. Ulrich sehr grosse Verdienste erworben hat. Die Schwierigkeiten in der kürzeren Vergangenheit ändern nichts daran, dass die Gemeinde Luthern Herrn und Frau Burri zu grossem Dank verpflichtet ist. Das Zentrumsleiterpaar bedauert, dass die Zusammenarbeit verhältnismässig abrupt ein Ende findet. Herr und Frau Burri haben ihre ganze Energie in das BZ St. Ulrich gesteckt und sind stolz darauf, ein Projekt aufgebaut zu haben, das zukunftsweisend ist.

Eingegangene Baugesuche

Hans und Theres Kunz-Gürber, Farnweid 6154 Hofstatt: Ersatzbau Wohnhaus mit Anbau, Abbruch Holzschopf, Gst.-Nr. 194, Bäumen 2, 6154 Hofstatt

Bewilligte Baugesuche

CKW AG, Täschemattstrasse 4, 6015 Luzern: Transformatorstation Luthern-Unter-Schluck, Ersatzneubau auf Gst.-Nr. 480, Unter-Schluck, 6154 Hofstatt

Robert Lüdi, Luthermattrain 1, 6156 Luthern: Neubau Geräte-raum, Gst.-Nr. 1083, Luthermattrain 1, 6156 Luthern

Einwohnergemeine Luthern, Oberdorf 8, 6156 Luthern: Neubau Wasserpumpwerk Schachen, Gst.-Nr. 951, Ober Schachen, 6154 Hofstatt

Zivilstands- nachrichten

(Publikation bis Redaktionsschluss freigegeben)

Geburten

Petermann Julia, Tochter von Petermann-Aregger Stefan und Vroni, Althaus 2, 6154 Hofstatt, geboren am 27.06.2023

Neuzuzüger

Als Neuzuzüger heissen wir folgende Bewohner in der Gemeinde Luthern herzlich willkommen: (Publikation bis Redaktionsschluss freigegeben)

- Familie
Rafael das Neves Pereira Duarte
Célia da Silva Gomes Duarte
Unterdorf 19
6156 Luthern

Gratulationen

Geburtstage

02. August: 85. Geburtstag, Häfliger-Marbach Veronika, Begegnungszentrum St. Ulrich, Innermoos 3, 6156 Luthern

03. August: 85. Geburtstag, Kunz-Wiederkehr Julius, Milzihaus, Luthermattstrasse 2, 6156 Luthern

17. August: 93. Geburtstag, Fischer-Zemp Rosa, Begegnungszentrum St. Ulrich, Innermoos 3, 6156 Luthern

29. August: 80. Geburtstag, Stöckli Alois, Mittler-Wallenbach, 6156 Luthern

Wir gratulieren recht herzlich.

Jubilare welche keine Erwähnung im Luthertaler wünschen können dies an redaktion.luthertaler@quickline.ch oder 041 978 80 10 mitteilen.

Immobilienmarkt

Folgende Immobilien in der Gemeinde Luthern sind zu mieten:

2 ½-Zimmer-Wohnung

Oberdorf 15, 6156 Luthern
ab 01.07.2023

4 ½-Zimmer-Wohnung

Oberdorf 15, 6156 Luthern
ab 01.09.2023

Kontakt:

Top Connect GmbH
Daniel Gander, Unterdorf 15,
6156 Luthern
Tel. 041 978 08 02

4 ½-Zimmer-Wohnung

Gerbe 1, Luthern

Kontakt:

Redinvest Immobilien AG
Christoph-Schnyder-Strasse 46
6210 Sursee
Tel. 058 255 79 00

4 ½ Zimmer-Wohnung 120 m²

Unterdorf 3, Luthern

Kontakt:

Daniela und Alex Peter
Gasthof Krone, 6156 Luthern
Tel. 041 978 11 83

5 Zimmer-Wohnung

Unterdorf 11, Luthern

4 ½-Zimmer-Wohnung

Unterdorf 11, Luthern

3 ½-Zimmer-Wohnung

Unterdorf 11, Luthern

Kontakt:

immo Suter GmbH
Egg 1, 6436 Muotathal
Tel. 078 656 37 23, erreichbar
mittags ab 14.00 Uhr bis abends
19.00 Uhr

Gesucht ...



Impressum

Redaktionsadresse

Redaktion Luthertaler
Gemeindeverwaltung Luthern
6156 Luthern
Tel. 041 978 80 10
redaktion.luthertaler@quickline.ch

Abonnemente / Adressänderung

Diana Steger
Tel. 079 681 94 23
abo.luthertaler@quickline.ch

Abonnementspreis

CHF 48 / 12 Ausgaben

Inserate

Diana Steger
Tel. 079 681 94 23
inserate.luthertaler@quickline.ch

Druck

Carmen Druck, 6242 Wauwil

Redaktionsteam

Alois Fischer, Andrea Kaufmann,
Diana Steger

Nächster Redaktionsschluss

vgl. Veranstaltungskalender
auf der letzten Seite

Persönlich.

Von hier. Für Sie.



Lukas Lustenberger
Voroher-Walsburg 1
6154 Hofstatt
079 460 73 68

emmental
versicherung

Pflaumen-Quark-Torte

Für eine Springform von 26 cm Ø

Teig:

200 g	Mehl
120 g	Zucker
¼ TL	Salz
100 g	Butter
100 g	gemahlene Mandeln
1	Ei
1 EL	Wasser

50 g gehobelte Mandeln

Belag:

500 g	Pflaumen
250 g	Quark
2	Eier
80 g	Zucker
1 Br.	Vanillezucker
2 EL	Maizena

1. Für den Teig Mehl, Zucker und Salz in einer Schüssel mischen, Butter begeben und von Hand zu einer gleichmässig krümeligen Masse verreiben. Mandeln, Ei und Wasser begeben, rasch zu einem Teig zusammenfügen, nicht kneten.
2. 2/3 des Teiges in die mit Backpapier belegte Form zerbröckeln, mit einem kalt abgESPÜLTEN Löffelrücken andrücken und Teig am Rand ca. 3 cm hochziehen.
3. Gehobelte Mandeln mit dem restlichen Teig mischen und beiseite Stellen.
4. Für den Belag, Pflaumen entsteinen, in Schnitze schneiden und auf dem Teigboden verteilen. Quark, Eier, Zucker, Vanillezucker und Maizena in einer Schüssel gut verrühren und über die Pflaumen giessen. Beiseite gestellten Teig als Streusel darauf verteilen.
5. Pflaumen-Quark-Torte auf der untersten Rille des auf 180°C vorgeheizten Ofens 55 – 60 Minuten backen. Torte aus dem Ofen nehmen,

etwas abkühlen, Formenrand entfernen und auskühlen lassen.

Monika Birrer



Herzliche Gratulation

zur bestandener Lehrabschlussprüfung als Praktikantin PrA Inso Restauration



Wir sind stolz auf dich.

Das ganze St. Ulrich-Team gratuliert **Mangione Alexia** zum erfolgreichen Lehrabschluss und wünscht ihr alles Gute für die Zukunft.

Herzliche Gratulation lieber Dominik

Nach deinem ersten erfolgreichen Berufsabschluss als Landmaschinenmechaniker EFZ dürfen wir dir heute zu deinem zweiten Lehrabschluss als Landwirt EFZ mit der **Glanznote von 5.5** und der **Ehrenmeldung** von Herzen gratulieren.



Wir sind mächtig stolz auf dich!

Mami, Babi, Sandro & Nicola

HÄRZLECHI GRATULATION
MAX GEISSL
zur bestandene Lehrabschlussprüfung
als Milchpraktiker EBA



Napf-Chäsi AG
Unterdorf 13
CH-6156 Luthern
napf-chaesi.ch



Projektwoche Basisstufe 19. – 23. Juni

Wir haben in Insekten-Gruppen gearbeitet mit BS grün und BS rot. Wir hatten die Projektwoche hier im Schulhaus Hofstatt.

Das haben wir gemacht:

- Wir haben Insekten gezeichnet.
- Wir haben Insekten gebastelt.
- Wir haben ein Insekten Hotel gebaut.
- Wir haben ein Insekt gemalt und laminiert.
- Wir haben ein Insektenstand gemacht.
- Wir haben gebacken.
- Wir haben Lapbook gemacht.

Es war sehr toll.

Nora und Alina K. (BS rot)



Projektausstellung Basisstufe

Am Donnerstag, 22. Juni von 10.15 – 11.40 Uhr stellten wir unsere Arbeiten über unsere Tiere aus. Auch das neu gebaute Insektenhotel konnte bestaunt werden.

Das haben die Kinder zur Ausstellung gesagt:

- Ich habe gerne Antworten den Besucher gegeben.
- Ich habe gerne die Zeichnungen gezeigt.
- Ich habe gerne den Leuten die Sachen gezeigt.
- Ich fand toll, dass die Erwachsenen gekommen sind.
- Ich habe mich sehr gefreut das meine Eltern gekommen sind.
- Das Schulhaus war voller Insekten.

- Xenja Galliker: Ich war in der Gruppe Schmetterling und es gibt auch Libelle, Regenwurm, Biene, Marienkäfer, Spinne, Heuschrecken, Wespe, Ameise und Fliege.

- Es war richtig cool.

Xenja, Alina K. und Anna (BS rot)



Schulreise der Basisstufe

Die Schulreise war sehr geil, wegen den Insekten fangen. Die Schulreise war sehr geil, weil es so schönes Wetter war.

Am Morgen gingen wir normal in die Schule. Dann brachte uns der Bus nach Ettiswil. Dann gingen wir zu Fuss ins Naturschutzgebiet. Dort wartete Lino Meyer auf uns 29 Kinder und führte uns durch das ganze Naturschutzgebiet. Und er zeigte uns 29 Kinder sehr viele Teiche und vor allem sehr viele Tiere. Vor allem viele Frösche und Wassermolche. Er zeigte uns 29 Kinder die Entwicklung vom Frosch. Dann gingen wir 29 Kinder Znüni Essen. Danach durften wir 29 Kinder Insekten fangen im Teich und im Bach. Das Mittagessen assen wir 29 Kinder mit den 25 Kinder der BS grün im Wald. Wir hatten auch noch Zeit zum Spiel im Wald. Später spazierten wir zu der Bushaltestelle Burgrain. Der Bus fuhr uns an den Bahnhof Willisau. Mit dem Zug

sind wir nach Hüswil gefahren. Hier holten uns unsere Eltern ab.

Die BS grün wurde am Morgen von den Eltern an den Bahnhof Hüswil gefahren. Dann nahmen sie den Zug und Bus und spazierten nach Ettiswil. Die 25 Kinder besuchten das Naturlehrgebiet nach dem Mittagessen und sah eine Wasserschlange. Sie wurden vom Schulbus nach Hause gebracht.

Elias und Julian (BS rot)



Übernachtungsparty im Schulhaus Hofstatt

Ich bekam einen Brief von den Lehrpersonen. Im Brief war die Einladung zur Übernachtungsparty. Das war cool. Ich habe mich gefreut.

Am 26. Juni dürfen alle Kinder, welche in die 3. Klasse wechseln im Sommer, im Schulhaus übernachten. Am Nachmittag besprachen wir, was wir essen möchten. Wir entschieden uns für Spaghetti mit Carbonara - und Tomatensauce und Gemüsedip. Alle 12 Kinder gingen gemeinsam im Hodel einkaufen.

Um 15.00 Uhr gingen wir nach Hause und um 18.00 Uhr kamen wir wieder mit Schlafsäcken, Stofftieren, Kissen, Matten und vieles mehr. Wir haben die Sachen im Schulhaus deponiert und durften auf dem Spielplatz spielen, bis es Nacht gab. Die Kinder, die vor dem Nacht Fussball spielten, mussten abwaschen, weil sie nicht geholfen haben, den Tisch zu decken. Ich musste leider abwaschen. Das nächste Mal helfe ich beim Tisch decken.



Nach dem feinen Essen richten wir unseren Schlafplatz ein und gingen ins Kunti das Märchen "Alibaba und die 40 Räuber" hören. Das Märchen hat mir gefallen. Danach war ich müde und wir gingen schlafen. Ich blieb noch lange wach, weil ich störende Geräusche hörte. Irgendwann bin ich eingeschlafen.

Um 5.30 Uhr bin ich erwacht und habe mich noch ein wenig ausgeruht im Schlafsack. Zum Morgen gab es Gipfeli, Brot, Milch,

Konfi und Orangensaft. Das Beste waren die Gipfeli.



Als die anderen BS – Kinder kamen, hatten wir alles aufgeräumt und die Schule startete. Am Nachmittag hatte ich frei und habe ein wenig geschlafen und mich erholt.

Ich fand die Übernachtungsparty gut und würde wieder einmal im Schulhaus schlafen.

Basisstufen Kind

Aus der Schulbibliothek

Wir freuen uns, unsere Bibliothekstüren wieder für alle öffnen zu können.

Jeden zweiten Mittwochnachmittag ist die Schulbibliothek **NEU von 14:00 – 16:00 Uhr** geöffnet. In unserem grosszügigen Angebot finden Sie auch Bücher, welche sich speziell an Kinder im Vorschulalter richten. Die Bücherausleihe ist **für alle kostenlos** und richtet sich an die ganze Bevölkerung von Luthern.

Wir freuen uns, Sie und Ihre Kinder, Enkel und Tageskinder in unserer Schulbibliothek begrüßen zu dürfen.

Die Ausleihdaten sind wie folgt geplant:

Mittwoch, 16. August 2023
 Mittwoch, 30. August 2023
 Mittwoch, 13. September 2023
 Herbstferien
 (30. September – 22. Oktober 2023)
 Mittwoch, 25. Oktober 2023
 Mittwoch, 08. November 2023
 Mittwoch, 22. November 2023
 Mittwoch, 06. Dezember 2023
 Mittwoch, 20. Dezember 2023
 Weihnachtsferien
 (23. Dezember – 07. Januar 2024)
 Mittwoch, 17. Januar 2024
 Mittwoch, 31. Januar 2024
 Fasnachtsferien
 (03. Februar – 18. Februar 2024)

seit 1986
B+U Küchen
 Beck + Unternährer AG



Individuell beraten - Perfekt geplant!

Luzernstrasse 8 Entlebucherstr. 47
 6144 Zell 6110 Wolhusen

info@buag-kuechen.ch
 www.buag-kuechen.ch

Die ISS nimmt sich fünf Tage frei

Nach und nach trudeln Eltern und Jugendliche an diesem sonnigen und schwülwarmen Montagmorgen mit ihren Rollkoffern, Sporttaschen und Schlafsäcken auf dem Pausenhof ein. Eine Woche abseits des Klassenzimmers, gespickt mit eindrücklichen Ausflügen, lustigen Spielen und nächtlichen Zimmergesprächen – wer freut sich da nicht? Ein Glück, dass das viele Gepäck sowie die Spielkisten und Lebensmittel per Anhänger an den Jurasüdfuss nach Prêles transportiert werden, während ihre Besitzer die knapp zweistündige Anreise mit der Bahn absolvieren.

Nach einer kurzen Mittagsrast am Ufer des Bielersees schlendern und rennen die Schülerinnen und Schüler in 3er Gruppen durch das kleine, aber pittoreske Altstädtchen von La Neuveville und versuchen dabei mit Hilfe ihrer Karte einzelne Hotspots zu finden und dort kreative Selfies zu schiessen, um möglichst viele Punkte zu ergattern. Dass bei dieser Aktivität auch das eine oder andere "Franzwörtli" hervorgekramt werden muss, lässt die Jugendlichen kalt, notfalls verständigt man sich mit Hand und Fuss.

Den ersten Lagerabend bestreitet der Schülerrat, der sich für ein Tabu, verschiedene Jass-Varianten und ein Wasserpong entschieden hat und damit für viel Spass und Gelächter sorgt.



Endlich da

Gestärkt mit einem schmackhaften Frühstück, das keine Wünsche offenlässt, wandert der ganze Tross am Dienstagmorgen gemütlich dem Twannbach entlang. Dieser schlängelt sich durch

eine beinahe romantische Schluchtlandschaft mit wilden Felsformationen und kleineren Wasserfällen sowie verträumten Pools. Tolle Fotoaufnahmen sind garantiert.



Twannbachschlucht

Zur Freude der Jugendlichen stehen nun zwei Stunden Shopping oder "Käfele" in Biels Einkaufsmeile auf dem Programm. Auch für die Lehrpersonen eine willkommene Pause.

Und was sollte auf keinen Fall unterlassen werden bei einem Aufenthalt nahe am See? Der Sprung ins kühle Seewasser natürlich sowie eine Schifffahrt. Ein toller Abschluss eines sonnigen und heissen Tags.



Ausruhen am See

Mittwoch ist Ateliertag. Bereits im Vorfeld durften die Jugendlichen zwischen verschiedenen Ateliers wählen. Harte Jungs und Mädels schnüren die Wanderschuhe, um von St.-Imier über den Chasseral zum Lagerhaus zu wandern (was einer Wanderzeit von etwas mehr als fünf Stunden entspricht), während in den zwei anderen Gruppen T-Shirts mit einem eigenen Logo oder Schriftzug im Siebdruckverfahren bedruckt werden und Frau Reist in die Faszination

des Handletterings einführt und kreative Karten entwerfen lässt.



Handlettering



Siebdruck

Am Nachmittag erspielen sich die Schülerinnen und Schüler im Geländespiel "Mission Schokobanane" mit Glück, Geschicklichkeit und Kampf die einzelnen Zutaten für eine feine Schokobanane vom Grill. Lecker. Ach ja, die harten Jungs und Mädels sind definitiv nicht zu beneiden, denn nur kurz nach Abmarsch werden sie von Petrus so richtig geduscht und an die geplante Wanderung ist in pudelnassem Zustand wirklich nicht mehr zu denken. Spontan wird eine Alternative gewählt, um den Tag doch noch wandernd zu geniessen.

Eine gemütliche und teilweise etwas schweisstreibende Wanderung führt uns am Donnerstag vom Lagerhaus in Prêles hoch zur Bison Ranch in Prés-d'Orvin. Dort

befindet sich der Seilpark Forrest Jump mit zahlreichen Trails und einer Bogenschiessanlage. Während der grösste Teil der Schülerinnen und Schüler ihre Klettergurte anziehen und eine Sicherheitseinführung geniessen, brutzelt unsere mobile Küche etliche Würste und Paprikas auf dem Grill. Wenn es am Anfang bei einigen noch etwas unsicher aussieht, so dauert es nicht lange, bis die verschiedenen Hindernisse in luftiger Höhe mit gekonntem Ausbalancieren überwunden werden und die Protagonisten mit einem breiten Lächeln mehrere Meter mit eingehängtem Seilbahnkarabiner zur nächsten Plattform flitzen. Der "Jungle Jane"-Kurs ist legendär.



In luftiger Höhe

Wer es nicht ganz so schnell und schwankend mag, versucht seine Pfeile punktgenau auf der Zielscheibe zu platzieren. Der eine oder andere Pfeil flog auch mit viel Übung und Konzentration immer mal wieder übers Ziel hinaus.



Zielsicher

"TOTO" heisst es am Abschlussabend. In Gruppen oder einzeln bestreiten die Jugendlichen verschiedene kleinere Spiele wie etwa das rasche Verspeisen eines Apfels, der in einem wassergefüllten Becken schwimmt. Alle Gruppen müssen vor den Spielen jeweils ihren Siegertipp abgeben. Viel Einsatz, lautes Gelächter und gut gemeinte Anfeuerungsrufe. In Erinnerung bleiben wird der junge Herr, dem in vier Minuten ganze 38 Kleidungsstücke angezogen wurden.

In der letzten Nacht werden wohl noch zahlreiche Geheimnisse mit den ZimmerkollegInnen geteilt und übrig gebliebene Snacks verputzt, so dass die Augen am Morgen trotz späterer Tagwache kleiner sind als auch schon. Das grosse Reinemachen fällt dieses Jahr etwas bescheidener aus (ein paar Spinnweben lassen wir bewusst an ihrem Platz) und so bleibt genug Zeit für eine Partie UNO, Volleyball oder Fussball.

Auf der Rückreise machen wir einen Stopp in Tschugg, wo wir unsere noch vorhandenen Reserven anzapfen und eine Runde Swingolf spielen: Minigolf in Mixformat und ohne Hindernisse.



Der Ball muss ins Loch

Nachdem die letzten Glacen geschleckt und das letzte Cola getrunken ist, chauffiert uns der Reiserar wohlbehalten ins Luthertal zurück. Einige kriegen davon jedoch nicht mehr viel mit.

Weitere Einblicke und Impressionen finden sich auf www.schule-luthern.ch, schauen Sie doch mal vorbei, wir würden uns freuen.

Roman Gehrig

Jugendtreff Juli 2023

Schon ist das Jugendtreffjahr vorbei; jetzt ist erst mal Sommerpause! Am letzten Freitagabend war das Wetter leider sehr regnerisch und wir konnten die vielen Outdoor Spiele nicht hervorheben. Schade! Dafür hörten wir wieder das vertraute "Töggelehaschte" Spielen mit den entsprechenden eifrigen Kommentaren und Musik dröhnte durch die Lautsprecher.

Damit der Treff auch nach den Sommerferien regelmässig besucht wird, wurde erstmals persönlich Werbung in der 6. Schulklasse gemacht. Für alle findet am ersten Freitagabend, 18. August 2023, ab 19:30 Uhr, ein gemeinsames Bräteln statt.

Damit wir uns auch vorbereiten können, brauchen wir die definitive Anmeldung bis Mittwoch, 16. August 2023. Anmelden kann man sich über WhatsApp auf: 076 581 71 31 oder eine E-Mail schreiben auf: jugendtreff.luthern@yahoo.com

Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen im neuen Schuljahr und bedanken uns herzlich für die schöne Zeit bei uns. Geniesst die Sommerferien und bis bald, am 18. August, wenn die Türe im Jugendtreff wieder offen ist!

Öffnungszeiten Jugendtreff jeweils am Freitag von 20:00 – 23:00 Sommerferien

18. August: Bräteln (Anmeldung erforderlich!) für alle ab 19.30 Uhr
25. August 2023



Schulschlussfeier der Bildungskommission

Als Dankeschön für all die grossartigen Einsätze an unsere Schule durften wir mit dem gesamten Schulteam, Abwarte und Putzfee, SchulbusfahrerInnen, Mitwirkende der Tagesstruktur und weitere Personen, welche mit unserer Schule zu tun haben, einen gemütlichen Schulschlussabend verbringen. Wir trafen uns zum Apéro auf der Terrasse der Alp Badegg und genossen die frische Höhenluft mit einer Prise Regen, bei welchem viele Gespräche in quer gemischten Gruppen stattfanden.

Daniel Peter als Präsident der Bildungskommission begrüsst die Gäste und dankte allen herzlich für ihren grossen Einsatz in den verschiedensten Bereichen an unserer Schule. Er machte einen kurzen Rückblick auf das zu Ende gehende Schuljahr 2022/23 und betonte auch die schwierige und anstrengende Situation des anhaltenden Lehrpersonenmangels, welcher uns alle weiterhin sehr fordern wird. Trotz allem durften wir auch schöne Momente geniessen, wie zuletzt die absolut gelungene Kaminski Kids-Musicalaufführung der Primar als Abschluss ihrer Projektwoche.

Anschliessend durften wir im Restaurant ein schmackhaftes Abendessen geniessen in bunt gemischter Tischgesellschaft.

Ehrungen

Weiter ging es mit ein paar schönen Ehrungen. Mit viel Begeisterung wusste Daniel zu jeder Person ein paar Worte zu sagen, welche die Gemüter erfreuten. Danach überreichte Andrea Bieri den Geehrten jeweils ein individuelles Geschenk.

Bereits seit 5 Jahren dürfen wir auf den leidenschaftlichen und führenden Einsatz von Janine Kronenberg an der Basisstufe zählen.

Wir schätzen ihre ruhige Ausstrahlung auf die Kinder und ihr kreatives lösungsorientiertes Handeln als Stufenleitung sehr.



Wir dürfen gleich noch eine Führungskraft ehren. Karin Herzig darf bereits ihr 10-Jahre-Jubiläum feiern. Ihren täglichen, herzhaften und langjährigen Einsatz für unsere Primar ist einfach unglaublich und sie ist immer offen für die lustigen Ideen ihrer Lernenden und trägt diese mit. Als Stufenleitung der Primar behält sie stets einen guten Überblick.



Seit bereits 16 Jahren halten Rolf und Beatrice Bühler unsere Schulhausanlage ordentlich im Schuss und kümmern sich um viele Details, damit sich alle in und um unser Schulhaus wohl fühlen. Die ersten zwei Jahre verbrauchten sie noch im Schulhaus Hofstatt. Gerne holen wir das verpasste 15-Jahre-Jubiläum vom letzten Jahr nach. Wir schätzen ihre offene und humorvolle Art sehr und freuen uns auf die weiteren gemeinsamen Jahre.



Verabschiedungen

Auch dieses Jahr müssen wir wieder ein paar Personen aus unserem Schulteam verabschieden. Sie wurden von Alexandra Lehmann als Schulleiterin mit ein paar persönlichen Worten gebührend verabschiedet und Andrea Bieri überreichte ihnen anschliessend ein Geschenk.

Die erste Verabschiedung ist jedoch eine Herzensangelegenheit von Anita Bernet, welche sie gerne gleich selber übernommen hat. Unglaubliche 16 Jahre dürfen wir auf den treuen Fahrdienst von Annelise Lustenberger zählen. Ihre fürsorgliche und liebevolle Umgangsart mit unseren Schulbuskindern wird uns immer in guter Erinnerung bleiben. Wir wünschen Annelise alles Liebe und Gute zu ihrer Pensionierung.



Roman Gehrig zieht nach 4 Jahren als Klassenlehrperson an der ISS weiter, um seine Reiseleidenschaft zu leben. Für den grossartigen Einsatz danken wir Roman herzlich. Wir schätzten die

gemeinsamen Schuljahre sehr und lassen ihn nur ungern ziehen. Wir wünschen ihm auf seinem weiteren Weg alles Gute und würden uns über ein Wiedersehen freuen.



Auch Ruth Estermann zieht es nach 3 Jahren an unserer Schule als Religionslehrerin weiter. Wir danken Ruth herzlich für ihren Einsatz in der Basisstufe und an der 3. Klasse, welche sie jeweils verantwortungsvoll auf die Erstkommunion vorbereitete und begleitete. Wir wünschen Ruth alles Gute für ihren weiteren Weg.



Die letzte Verabschiedung ist zum Glück keine richtige Verabschiedung. Sepp Steinmann gibt nach insgesamt 10 Jahren die Stufenleitung der ISS ab, um sich wieder ganz auf den Unterricht zu konzentrieren. Wir schätzen seine Erfahrungen und Überblick auf der ISS sehr. Seine direkte und zugleich humorvolle Art macht ihn einzigartig und unverzichtbar an unserer Schule.



Leider konnten wir Esther Montavon als Schulsozialarbeiterin in den letzten 3 Jahren und Sandra Brandenberger als Musik- und Bewegungslehrerin in den letzten 2 Jahren nicht an unserem Anlass verabschieden. Wir danken beiden von Herzen für ihren grossen Einsatz an unserer Schule und wünschen ihnen alles Gute und viel Erfolg an den neuen Stellen.

Abschliessend genossen wir noch ein feines Dessert mit Kaffee und liessen die Schulschlussfeier gemütlich ausklingen.

Am Mittwoch, 5. Juli durfte die ganze Bildungskommission am unterhaltsamen Abschlussabend der AK 23 teilnehmen. Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern der Abschlussklasse 23 alles Gute und viel Erfolg beim Start in die Berufswelt.

Nun wünschen wir allen ein paar erholsame Sommertage und freuen uns auf das bevorstehende neue Schuljahr.

Geme verweisen wir auf das Schulheft 2023/24, bei welchem Sie, liebe Leserinnen und Leser, die wichtigsten Informationen für das neue Schuljahr entnehmen können.

Bildungskommission Luthern



DUBACH
HOLZBAU AG

Dubach Holzbau AG
Bernstrasse 11
6152 Hüswil

T 041 988 13 46
info@dubachholzbau.ch
www.dubachholzbau.ch

**Mit gutem Gefühl
bauen und leben.**

Wir sind Ihr
starker Holzbau-
partner in der Region.
Reden wir über Ihr
Projekt!



Napf-Märt

Chäs & luther Guets

Wochenhits

Gültig: 29.07.2023 – 04.08.2023

Napf-Jogurt 500g

In vielen verschiedenen Aromen



Caprino

3 für 2

würziger Ziegenkäse

100g

Fr. 3.00



Saurer Halbrahm

perfekt für Desserts und Saucen

150 ml

Fr. 1.55

500 ml

Fr. 3.70



August- HIT

Emmentaler classic XL

Der Schweizer Klassiker mit seinem nussig-milden Aroma ist ein Hartkäse, welcher 5 –7 Monate im Keller gereift ist. Der Emmentaler stärkt das Immunsystem und hält die Darmflora in Schwung.

Im XL-Pack
800 g – 1 Kg



per kg **Fr. 15.50**



1. August-Feier...

- Napf-Nugget-Möckli
- Käseplatten für Brunch
- Napf-Nugget-Möckli fürs Apéro
- Grillkäse
- Napf-Raclette auf dem Grill
- Napf-Gold geschenkverpackt



Napf-Chäsi AG

Unterdorf 13, 6156 Luthern

041 978 11 77

www.napf-chaesi.ch

Öffnungszeiten

MO bis FR 07.30 – 12.00 Uhr

13.30 – 18.30 Uhr

SA 07.30 – 16.00 Uhr

Personalabend BegegnungsZentrum St. Ulrich

Am Freitag, 26. Mai 2023 fand der jährliche Personalabend des BegegnungsZentrums St. Ulrich in Reisiswil, in der Waldhütte Hochwacht statt. Das Organisationskomitee hat einen herrlichen Ort zum Verweilen ausgewählt.

Bei traumhaftem Wetter genossen wir zur Begrüssung ein feines Apéro mit Gemüsedip, Chips, Nüssli und Salzstangen. Die sportlichen erklimmen noch den Aussichtsturm, wo der 380 Grad Blick in die Berge und den Jura erstrahlte. Nach kurzer Begrüssung durch Pius Burri verlagerten wir uns nach drinnen wo bereits ein langes Buffet für uns bereitstand. Die neue Sozialvorsteherin Anita Peter (Betriebskommissionspräsidentin) begrüßte uns und wünschte allen einen gemütlichen Abend. Tisch für Tisch durften wir uns an dem feinen Buffet bedienen. Ein herrliches Bratenstück mit drei verschiedenen Saucen, verschiedenes Gemüse sowie Teig-

waren und Pommes Frites gab es zur Auswahl.

Nach dem Essen wurden dann etliche Ehrungen durch Pius und Monika Burri durchgeführt.

Runde Geburtstage

7x 60igsten Geburtstage
2x 50igsten Geburtstag
1x 30igsten Geburtstag
1x 20igsten Geburtstag

Dienstjubiläum

6x 5 Dienstjahre
7x 10 Dienstjahr
2x 15 Dienstjahr
1x 20 Dienstjahr
4x 25 Dienstjahr

Nach den vielen Ehrungen wurde uns dann ein leckeres Dessertbuffet aufgetischt. Wir genossen einen sehr gemütlichen Abend.

Herzlichen Dank an das Organisationskomitee.

Dienstjubiläum BegegnungsZentrum St. Ulrich 2023



Hinten v.l.n.r: Sarah Tanner 15 Jahre, Antoinette Bieri 10 Jahre, Loosli Verena 25 Jahre, Regula Frank 5 Jahre, Erika Birrer 25 Jahre, Ruth Jurt 10 Jahre, Esther Kaufmann 10 Jahre. Vorne v.l.n.r: Priska Aeschlimann 5 Jahre, Claudia Johann 10 Jahre, Cécile Peter 25 Jahre, Annelies Rölli 5 Jahre, Pamela Stadelmann 20 Jahre, Sonja Lötscher 5 Jahre
Es fehlen: Brigitta Lustenberger 5 Jahre, Fabio Araujo 5 Jahre, Willy Birrer 15 Jahre, Martin Birrer 10 Jahre, Adriana Hoti 10 Jahre, Isabelle Richter 10 Jahre, Rita Sidler 5 Jahre, Josef Stadelmann 25 Jahre.

BegegnungsZentrum St. Ulrich

Personalausflug 2023 in Sörenberg

Am 21. und 22. Juni 2023 ging das ganze Personal des BegegnungsZentrums St. Ulrich in zwei Gruppen nach Sörenberg für den wohlverdienten Personalausflug.

Mit dem Reiseocar ging die Reise vom BegegnungsZentrum St. Ulrich Richtung Sörenberg. Ein Kaffee und selbstgemachte Speckzöpfe aus der St. Ulrich-Küche durfte dabei natürlich bei der Hinfahrt nicht fehlen. Mit guten Gesprächen kamen wir zügig bei der Talstation Rossweid an. Danach ging es mit der Gondel hoch auf die Rossweid.

Als Begrüssung bekamen wir ein Glas Sekt und konnten so gemütlich in die Genusswanderung starten. Bei traumhaftem Wetter

und herrlicher Aussicht marschierten wir Richtung Salwideli und genossen dort unsere kleine Verpflegung mit feiner Rauchwurst und Käse, welche in der Region produziert wird.

Gestärkt marschierten wir circa eine Stunde weiter, als wir schliesslich im Hotel Rischli ankamen. Im Hotel Rischli bekamen wir ein feines Mittagessen serviert und genossen die gemütliche Zeit zusammen.



Personal BZ St. Ulrich 21.06.2023



Personal BZ St. Ulrich 22.06.2023

Zum Schluss liefen wir alle am Dorfbach entlang, bis wir in der Bäckerstube das Dessert im Dorf noch als Abschluss zu uns nahmen.

Mit tollen Eindrücken ging die Fahrt wieder zurück ins BegegnungsZentrum St. Ulrich.

Wir danken dem ganzen OK-Team für die tolle Organisation des Personalausflugs 2023.

Yvonne Lustenberger

Luzerner Kantonaler Musiktag Ruswil

Sonnenschein, Ehrungen und jede Menge Musik

Bei bestem Sommerwetter verbrachte die Feldmusik Luthern einige Stunden am Luzerner Kantonal-Musiktag in Ruswil. Einerseits an der Veteranenehrung, an der drei langjährige Mitglieder der Feldmusik für ihr gesamthaff 120-jähriges aktives Musizieren geehrt wurden. Andererseits am Musiktag selbst, an dem die Feldmusik das Selbstwahlstück und ein Marsch zum Besten geben konnten.

Das Programm des Luzerner Kantonal-Musiktag Ruswil startete - wie üblich - mit der Veteranenehrung. Mit Stolz durfte die Feldmusik Luthern am 2. Juni 2023 drei Mitglieder an die Ehrung begleiten. Die Atmosphäre beim Festgelände sowie das Wetter passten nur zu gut, als die Jubilaren, die Ehrengäste und alle Vereinsfahren ins Festzelt einzogen. Für die langjährige Aktivzeit von 35 Jahren wurden Thomas Künzli, Hergiswil und Victor Kopp, Luthern, zum Eidgenössischen Veteran ernannt. Noch länger musiziert Werner Felber, Luthern, nämlich stolze 50 Jahre. Er wurde zum kantonalen Ehrenveteran geehrt. Nach der Ehrung wurde zum gemütlichen Teil gewechselt und zusammen mit den frisch ernannten Veteranen gefeiert.



Die drei geehrten Musikanten sowie Fähnrich Josef Birrer.



Wir gratulieren unseren drei Kameraden zu dieser grossen Ehre, danken für alles, was sie für die Feldmusik Luthern geleistet haben und freuen uns auf viele weitere gemeinsame Jahre.

Lobende Worte

Am Sonntag, 11. Juni 2023, reiste die Feldmusik wieder nach Ruswil – diesmal für ihre musikalischen Auftritte am Musiktag. Nach einer langen und intensiven Vorbereitungszeit unter der Leitung von Walter Heiniger konnten die Musikantinnen und Musikanten mit gutem Gewissen und einer Portion Nervosität am Morgen ihr Selbstwahlstück "Oregon" von Jacob de Haan der Fachjury und den gespannten Zuhörerinnen und Zuhörern präsentieren. Nach dem spannenden Stück konnte die Feldmusik grossen Applaus ernten.



Die Anspannung verflog nach dem gelungenen Konzertvortrag.

Beim anschliessenden Experten-gespräch erhielten die Musikantinnen und Musikanten für ihre Darbietung gute Rückmeldungen. Eine Punktzahl gibt es nur an Musikfesten, eine ausführliche Rückmeldung inkl. Verbesserungsmöglichkeiten ist aber ebenso viel Wert.

Heisse Köpfe auf der Marschmusikstrecke

Die Parademusik, das Highlight für alle Besucherinnen und Besucher, konnte bei bestem Wetter durchgeführt werden. Der eine oder andere Schweisstropf verspürten auch die Mitglieder der Feldmusik Luthern, als sie sich bei der Parademusikstrecke einreihen. Mit dem Marsch "Menzberg" von Mario Bürki, marschierten die Feldmusikantinnen und -musikanten nach dem Mittag los.



Angeführt vom Dirigenten, dem Fähnrich und den Tambouren zog die Feldmusik über die Marschmusikstrecke.

Erleichtert konnte am Ende der Strecke die stolze Punktzahl von 85.0 Punkte vernommen werden, womit schlussendlich der (un)dankbare 4. Rang in der Parademusik resultierte. Über dieses Ergebnis waren alle sehr erfreut und feierten ihren Erfolg den ganzen Nachmittag und Abend.

Feldmusik Luthern

Schützengesellschaft

Philipp Hodel war der Beste



Philipp hat am 27. Obwaldner Kantonal-schützenfest einen super Tag erwischt. Er hat im Vereinsstich 93, in der Kunst 421, im Militär 359, in der Auszahlung 56, in der Serie 58, im Tschifeler 72 und in der Kunst 1107 Punkte erzielt. Also, er wurde siebenfach bekränzt. Bravo Philipp



Am Samstag, 26. Juni, reisten die Schützinnen und Schützen der SG Luthern zum 27. Obwaldner Kantonal-schützenfest. Sie erzielten ansprechende Resultate und alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer sicherten sich mindestens einen Kranz.

Bereits um 4.45 Uhr kamen die Luthertaler Schützen beim Schützenhaus zusammen. Der versierte Chauffeur Sandro Dubach fuhr die Gruppe gekonnt zunächst ins Schiesszentrum nach Lungern, wo das Plombieren der Waffen anstand. Anschliessend ging die Reise weiter nach Melchtal, wo die Luthertaler freundlich empfangen wurden. Auf dem heimeligen Schiessstand mit 4 Scheiben konnte das Schützenfest definitiv beginnen.

Alle Beteiligten erzielten ein oder mehrere Kranzresultate.

Das Sektionsresultat fiel mit 89.742 P in der 2. Kategorie eher mässig aus.

Kranzresultate im Vereinsstich:

Philipp Hodel 93, Toni Portmann 92, Adrian Röthlisberger, Daniel Huber, Josef Lustenberger 90, Josef Hodel 89, Selina Peter 88, Josef Achermann 87, Hansruedi Wittwer 85, Martin Roos 84, Silvan Huber 84 und Kilian Lustenberger 82 P.

Die Gruppe Waldbrüder erzielte in der Kategorie E 2100 P. Dazu beigetragen haben: Adrian Röthlisberger 447, Philipp Hodel 421, Luca Birrer 418, Martin Roos 410 und Daniel Huber 404 P

Kranzresultate im Nachwuchs Stich

Kilian Lustenberger 71, Silvan Huber 70, und Alain Bucher 64 P.

Kranzresultate im Auszahlungs Stich

Josef Lustenberger 57, Philipp Hodel 56, Josef Achermann 54, Martin Roos 54, Hansruedi Wittwer 52, Alain Bucher 52, Adrian Röthlisberger 52 Punkte.

Kranzresultate im Veteranen Stich:

Hans Stöckli 455, Josef Hodel 455, Josef Achermann 444 Punkte.

Kranzresultate im Militär Stich

Philipp Hodel 359, Hansruedi Wittwer 352, Martin Roos 335, Michael Huber 326 Punkte.

Kranzresultate im Kunst Stich

Adrian Röthlisberger 447, Philipp Hodel 421, Luca Birrer 418, Josef Hodel 412, Martin Roos 410,

Kranzresultate im Kranz Stich

Martin Roos 54, Daniel Huber 53 Punkte.

Kranzresultate im Tschifeler Stich:

Toni Portmann 75, Josef Hodel 72, Philipp Hodel 72, Adrian Röthlisberger 71, Martin Roos 71, Selina Peter 69 Punkte.

Kranzresultate im Serie Stich

Philipp Hodel 58, Toni Portmann 57, Josef Lustenberger 55, Adrian Röthlisberger 54, Martin Roos 52 Punkte.

Bis am Mittag hatten alle das Programm absolviert. Ein gemeinsames Mittagessen in der gemütlichen Festwirtschaft war für die Förderung der Kameradschaft recht erfolgreich.

Als dann der Weisswein ausgegangen war, fuhr Sandro Dubach sicher und sehr ruhig zum Abrechnungszentrum nach Lungern. Nun konnten alle mehr oder weniger Preise und Kränze entgegennehmen.

Nach gut einer Stunde trafen wir nach einem schönen Schützenfest und einer musikalischen Fahrt, (mehr laut als schön) wieder heil und froh in Luthern ein und genossen den Abend bei einem wunderbaren Nachtessen auf der Kronen-Terrasse.

Jungschützen

Am 29. Juni 2023 fand das regionale Jungschützen-Wettschiessen in Grossdietwil statt. Alain Bucher war der beste

Unter der Leitung von Jungschützenleitern Luca Birrer und Daniel Huber nahmen 15 luthertaler Jungschützinnen und Jungschützen am Wettschiessen in Grossdietwil teil. Diese, wie die Leiter, vertraten das Luthertal recht gut. Im Vereinswettkampf erzielten sie 84.389 P, was von 15 Vereinen den 6. Rang bedeutete.

Kranzresultate im Vereinswettkampf

Alain Bucher 89, Kilian Lustenberger 88, Sebastian Birrer 83, Basil Dubach 82, Sven Nyffenegger 81, Pascal Hodel 79, Louie Burri 79, Silvan Huber 76 P.

Im Gruppenwettkampf

Die beste Gruppe erreichte mit 344 P den 7. Rang. Dazu beigetragen haben Alain Bucher 89, Kilian Lustenberger 88, Sven Nyffenegger 81, Sylvan Huber 76. Die zweite Gruppe erreichte mit 275 P den 23. Rang. Die dritte Gruppe erreichte mit 267 P den 25. Rang.

Im Leiterstich

Luca Birrer erzielte mit 86 P den 9. Rang und Michael Huber mit 82 P den 15. Rang.

Herzliche Gratulation den erfolgreichen Jungschützen mit ihren Leitern. Wir wünschen der Jungschützenschar auch im nächsten Jahr wieder gut Schuss und viel Freude an diesem schönen Sport. Es ist zu hoffen, dass

der einte oder andere bei den Sektionsschützen Luthern viele Jahre mitmachen werden. So wird die Schützengesellschaft Luthern auch in 100 Jahren noch bestehen.

Übrigens

Die Schützengesellschaft ist der älteste Verein in der Gemeinde Luthern. Bereits 1608 war ein Schiessstand vorhanden, und 1631 erfolgte die Gründung der St.-Sebastian-Bruderschaft. 1806 wurde das erste Freischiessen durchgeführt und 1825 die heutige Schützengesellschaft gegründet.



GARAGE

E. Häfliger

6156 Luthern





Wir gratulieren

Silvan Tanner

Eriswil

ganz herzlich zur hervorragenden
Lehrabschlussprüfung als
Automobil-Assistent EBA.

Silvan, wir wünschen dir auf deinem
Lebensweg und deinen beruflichen
Tätigkeiten alles Gute.



www.pneuhaefliger.ch

Tel. 041 978 16 49

Badchilbi mit fröhlicher Heugaudi

Die Chilbi im Luthern Bad am Sonntag, 9. Juli war einmal mehr wieder sehr gut besucht, denn die vom Luthertaler Bäuerinnen- und Bauernverein organisierte spassige Heugaudi, die vielen Stände und die lüpfigen Klänge der Ländlermusik im Festzelt sorgten für eine perfekte Kilbistimmung.

Nach dem feierlichen Festgottesdienst mit Jules Rampini am Vormittag in der Wallfahrtskirche, der vom Jodelklub Echo vom Napf musikalisch umrahmt wurde, waren alle Gottesdienstbesucher zu einem feinen Apéro im Festzelt eingeladen. Am Nachmittag sorgte dann der lustige Gruppenwettkampf für Unterhaltung, wo sich die verschiedenen Zweiergruppen beim Stiefelwerfen, Säulisuchen im Stroh, Bierkastenlaufen und Wasser schöpfen bewähren mussten, um einen Preis zu ergattern.

Im Festzelt sorgte eine Ländlerkapelle mit rassigen Klängen für Stimmung. Bei einer grossen Tombola und bei verschiedenen Ständen der Vereine konnte man sein Glück herausfordern. Aber auch der Förderverein Luthern Bad sorgte mit Führungen dafür, dass die Interessierten einiges über die Besonderheiten des einzigartigen Wallfahrtsortes am Fusse des Napfs erfahren konnten. Erstmals begannen die Festlichkeiten sogar schon am Vortag, als am Samstagabend das Neuhus-Team seine Bar öffnete und damit schon viele, vor allem junge Leute anlockte.

Heini Erbini



Stiefelzielwurf



Jedes Los ein Treffer



Schweinchensuchen im Stroh



Grosse Auswahl von Kuchen



Bierkastenlauf



Gedränge beim Zwirbeln

Tanner Landmaschinen GmbH

Rüediswil 5d

6154 Hofstatt

079 630 84 60

tanner.91@hotmail.com



Tanner Landmaschinen GmbH

Die Trachtengruppe Luthern am Trachtenfest

Die Trachtengruppe Luthern machte sich mit 24 Aktivmitglieder am Samstagmorgen, 24. Juni 2023, auf ans innerschweizerische Trachtenfest im Melchtal. Nach Unterkunftbezug und Mittagessen stand der Tanztreff mit unzähligen anderen Teilnehmenden auf dem Programm. Eine riesige Bolognese war der Auftakt zu den gemeinsamen Trachtentänzen. Dank der guten Vorbereitung von dem Tanzleiterpaar Martina Christen und Thomas Bernet konnten wir bei den 10 von 10 Erwachsenen Tänzen mitwirken. Die riesige Anzahl von mehr als über 1000 Teilnehmer an dem Spektakel überwältigte uns.



Am späteren Nachmittag machten wir es uns vor der "Chelibuidä" gemütlich. Die gute Laune wurde

wesentlich von der fehlenden Musik getrübt. Dem schafften wir aber schnelle Abhilfe, indem wir unsere selbst mitgebrachten Örgeli auspackten. Die allgemeine Begeisterung und Zuspruch, die wir dadurch erhielten, freuten uns.

Nach dem Nachtessen gab das Trio "Rusch-Büebli" sich zum Besten. Bis in die frühen Morgenstunden hielt es die Trachtengruppe Luthern auf den Tanzbeinen. Am Sonntag ging es in die Melchsee Frutt zum höchstgelegenen Trachtentreff. Die Tanzfreude fand keinen Abklang, weshalb es sich einige Mitglieder nicht

nehmen liessen, auch in der Gondel zu musizieren und tanzen. Diese Aktion begeisterte auch Michaela Imfeld, welche für die Medien-Präsenz des Innerschweizerischen Trachtenfestes zuständig war. Somit schaffte es die spektakuläre Gondelfahrt in die Sozialen Medien.

Im Bonistock angelangt, liessen wir das gelungene Wochenende anschliessend ausklingen. Mit müden Beinen und schönen Momenten wird das Trachtenfest uns noch lange in Erinnerung bleiben.

Trachtenreise in den schönen Jura

Bei strömendem Regen brach die Trachtengruppe Luthern am Morgen des 8. Juli mit dem Car in Richtung Jura auf. Nach der Stärkung mit Kaffee und Gipfeli in Aedermannsdorf präsentierte sich auf dem Dorfplatz die grosse Linde perfekt, um geschützt vom Regen das Tanzbein zu schwingen und anwesende Gäste vom Restaurant zu erfreuen. Anschliessend führte uns die Reise weiter über Moutier an unser erstes Reiseziel, dem schönen Naturschutzgebiet Etang de la Gruère.



Etang de la Gruère

Ob wandern um den schönen Moorsee, baden im Moorsee oder verweilen beim Feuer, die knapp 3 Stunden Aufenthalt standen zur freien Verfügung. Christoph Waser bereitete Kaffee auf dem Grill vor. Beim gemütlichen

Zusammensein wurde viel geredet und gelacht. Die Alphornklänge von Trudi passten gut zur Idylle der Umgebung. Was dann auch ein paar dazu animierte, es selber auch einmal zu versuchen.

Am Nachmittag warteten nach einer kurzen Fahrt als grosse Überraschung vier Pferdekutschen auf uns. Während 1.5 Stunden konnten wir die Jura-Landschaft hautnah geniessen. Dazu ging es auf den Wagen lustig zu und her mit

Apéro, singen, musizieren und tanzen. Die Überraschung ist gelungen.

Nachdem das Gruppenfoto gemacht wurde, führte uns die Rückreise mit Umwegen in den Bären Sumiswald, wo ein feines Nachtessen auf uns wartete. Mit Örgeli-Musik und Tanz liessen wir den Abend ausklingen, bevor wir zufrieden und müde, mit einem zusätzlichen kleinen Passagier zurück ins Luthertal fahren.



Gruppenfoto Trachtengruppe Luthern

Den Organisatoren Cornelia und Christoph Waser ein grosses Merci

für die super organisierte Reise. Es war ein spannender und

gelungener Tag.

Kindertrachtengruppe-Luthern

Hurra, liebe Kinder, wir dürfen gemeinsam mit euch wieder das Tanzbein schwingen. Gemeinsam würden wir gerne mit euch neue Tänze für unseren Heimatabend einstudieren. Die erste Tanzprobe beginnt am **Mittwochnachmittag, 23. August 2022, um 13.30 Uhr, im Gemeindesaal Luthern.**

Alle Kinder ab vier Jahren sind herzlich willkommen.

Wir freuen uns, viele von euch wieder begrüßen zu können, Eure Leiterinnen Daniela, Manuela und Irene.



Auf der Bühne



Gemeinsames Foto nach dem Lotto



Gemeinsames Foto auf der Bühne

Bäuerinnen und Bauernverein Luthern

Auch dieses Jahr findet die traditionelle Brambodenwanderung statt. Am Mittwoch, 2. August, ist der Treffpunkt für die Wanderung 08.30 Uhr in der Hinter Ey. Um 11.30 Uhr findet der Gottesdienst mit Jules Rampini in der Brambodenkirche statt. Anschliessend gibt es feine Suppe und ein Grill zum Grillieren steht bereit.

(Verschiebedatum bei schlechtem Wetter: 4. August)

Wir freuen uns auf einen schönen und gemütlichen Tag

Dank an die Jagdgesellschaften

Die Bäuerinnen und Bauern von Luthern danken den drei Jagdgesellschaften herzlich für das prompte und schnelle Absuchen

der Flächen nach Rehkitten. Durch das Abfliegen mit der Drohne und das Ablaufen in den zu mähenden Flächen konnten viele Rehkitze vor dem sicheren Tod gerettet werden.

BBV Luthern

Firmenausflug Wechsler Gerhard AG

bei Firma Streng Plastic AG in Niederhasli

Der 4. Juli (Ueli) nutzten wir für einen Ausflug nach Niederhasli zur Firma Streng Plastic AG. Um 9.00 Uhr wurden wir vom Firmeninhaber Patrick Streng in Empfang genommen. Nach Kaffee und Gipfeli gab es für uns die Möglichkeit, Einblick in die Fertigung von Kabelschutzrohren, Steckmuffen und Entwässerungsrohren zu erhalten.



Dieser Herstellungsprozess, das grosse Warenlager der Rohre, sowie das Hochregallager hat uns sehr imponiert. Die informative Führung war lehrreich und interessant, pflügen wir doch fast täglich Rohre in den Boden ein.

Nach der Besichtigung der Firma Streng AG waren wir ins nahe gelegene Restaurant zu einem fei-

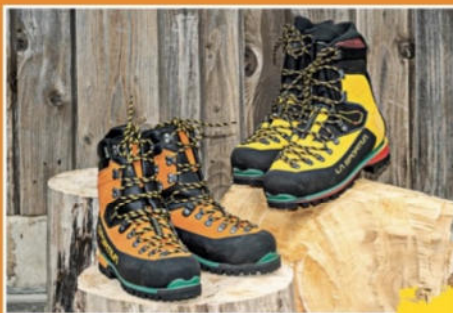
nen Mittagessen eingeladen. Nach der Stärkung ging die Reise via Bus weiter zum Flughafen Zürich. Bei der Einflugschneise Rüm- lang konnten wir die imposanten Flieger beobachten und dabei ein erfrischendes Getränk geniessen.

Das nächste Ausflugsziel des Tages liess nicht lange auf sich warten. In Zürich-Höngg hatten wir

WECHSLER GERHARD AG

Luthern Kleinmotorgeräte • Leitungsbau

Schwarzenbach 8 | 6156 Luthern | 041 978 13 48 | www.wechslerluthern.ch



La Sportiva

Der technische Berg- und Arbeitsschuh.

- Atmungsaktiv, wasserfest.
- Sohle wieder beschlbar.
- Vorne und hinten steigeisenfest.



jetzt aktuell
bis zu **20%** Rabatt
auf La Sportiva Schuhe

Schwarzenbach 8
6156 Luthern
041 978 13 48
www.wechslerluthern.ch
info@wechslerluthern.ch



www.wechslerluthern.ch

die Gelegenheit, einen riesigen Kipp Tiefpflug aus dem Baujahr 1945 zu besichtigen. Auch die zwei Dampflokomotiven 200PS mit angebaute Seilwinde und einem stattlichen Gewicht von 24 Tonnen, beeindruckten alle sehr.

Nach so vielen Eindrücken liessen wir den Tag in der Beach Bar Nottwil ausklingen. Der warme Abend lud zum Baden, Essen und Trinken ein.



Das karibische Ambiente und die interessanten Gespräche rundeten den Tag ab und zufrieden machten wir uns auf den Heimweg.

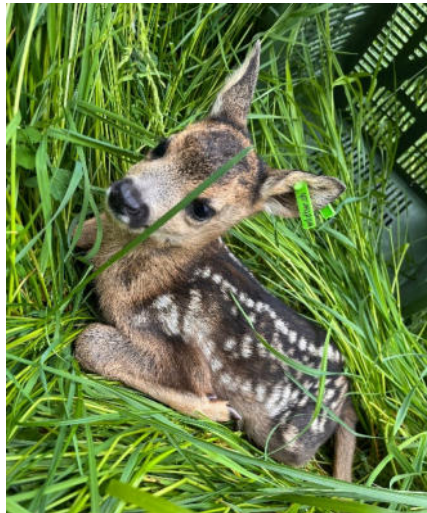
An dieser Stelle möchten wir unseren Mitarbeitern und allen beteiligten Personen unserer Projekte einen herzlichen Dank aussprechen.

Gerl und Irene Wechsler

Erfolgreiche Rehkitzsuche mit der Drohne in den Luthertaler Jagdrevieren

Das erste Mal wurde dieses Jahr in allen Jagdrevieren der Gemeinde Luthern die Rehkitzsuche mit der Drohne durchgeführt. Diese "Systemumstellung" kann auf ganzer Linie als grosser Erfolg bezeichnet werden. Im Vergleich zu den letzten Jahren konnten so mit erheblich geringerem Aufwand viel mehr Mähflächen abgesucht werden. An den Spitzentagen Ende Mai wäre ein Absuchen ohne die Drohne gar nicht möglich gewesen, braucht doch das Vorlaufen oder Verblenden im Vergleich zum Abfliegen erheblich mehr Zeit. Ein grosses Dankeschön geht an dieser Stelle an alle Luthertaler Bauern, welche sich zeitig vor dem Mähen bei den Gesellschaften gemeldet haben. Die meisten Landwirte im Tal sind dem Aufruf der Jägerschaft gefolgt und haben die verantwortlichen Personen angerufen.

Trotz weniger Aufwand pro Fläche dauerten an den schönen Frühsommertagen die Flugeinsätze teilweise von morgens um 4 Uhr bis spät in den Vormittag hinein. Insgesamt wurden über alle drei Reviere ca. 230 Einsätze geflogen und dabei fast 100 Rehkitze entdeckt und vor dem Mähod gerettet.



Rehkitz Hirsenegg

Weidmannsdank an alle Jägerinnen und Jäger, welche sich trotz Berufstätigkeit diese Zeit freigeschaufelt haben und die Flugeinsätze wahrgenommen haben. Auch den Helferinnen und Helfern sei an dieser Stelle herzlich gedankt. Es darf nicht vergessen werden, dass diese Arbeiten freiwillig und unentgeltlich erfolgen. Nebst den eindrücklichen Zahlen gibt es eine weitere Motivation für Helfer und Pilotinnen: Die grosse Freude und Befriedigung, wenn ein Kitz gefunden wird und so vor dem wahrscheinlichen Mähod gerettet werden kann. Das Foto spricht Bände...!

*Die Luthertaler Jagdvereine
Unterland-Flühlen, Luthern Dorf
und Luthern Hinterland
Text: André Gander*



Wir wünschen allen einen fröhlichen Nationalfeiertag!

Dienstag, 1. August 2023
08.00 bis 12.00 geöffnet



Hodel Bäckerei AG Dorfstrasse 7 · 6154 Hofstatt · Tel. 041 978 11 24

Seilziehturnier

Neue Dress, neue Vereinsbekleidung, Seilziehen auf Top Niveau und 11 Plauschmannschaften, die während des Abends für beste Unterhaltung sorgten. Der Seilzieh Sport wurde am Samstag, 15. Juli 2023 in der Hofstatt ausgiebig gelebt und gefeiert.

Schülerturnier

12 Teams starteten in dieser Kategorie. Das Team aus Luthern belegte den Schlussrang 7. Den Sieg holte die Mannschaft von Stans-Oberdorf I. Rang 2. ging an Ebersecken I und den Rang 3. holte sich Mosnang I.

U19 Jugend

Endlich konnte die Jugendmannschaft einmal ins Halbfinale einziehen. Mit dem 4. Rang erreichten sie das beste Ergebnis dieser Saison. Gewonnen hat Stans-Oberdorf I, auf dem 2. Rang Ebersecken und der 3. Rang ging an Mosnang.



U19 Jugendmannschaft

Aktive

Die Elite erreichte in der Gewichtsklasse 640 kg den 5. Rang. Stans-Oberdorf konnte den ersten Platz für sich ausmachen. Ebersecken auf Rang 2 und Engelberg ging mit Bronze nach Hause.



Elite

Plauschturnier

11 Teams haben sich gemeldet und grossartige Unterhaltung geboten. Danke fürs teilnehmen:

Männerriege, Luthern // Flueh Fäger, Luthern // Ski Klub, Luthern // Chlausgesellschaft Luthern // Einachserteam Henderland // Turnverein // Chochi-Team Pfadi Büron Oberdorf // Mehr Landtechnik AG // Christen AG Spenglerei Bedachungen Holzbau - dasdach.ch // Holzsport-

club, Luthern // Jurtendorf (sortiert nach Rang).



Chochi-Team Pfadi Büron Oberdorf

Wir danken allen Fest-Besuchern herzlichst für den Besuch und allen Sponsoren für die Unterstützung.

Ab jetzt laufen bei uns die Vorbereitungen für die WM 2023, welche vom 31. August bis 3. September in Sursee stattfindet.

Ein Blick ins Lagerleben der Pfadi St. Rochus

(Büren, Oberdorf NW)

Zwei Wochen verbringen die 80 Goldschürfer der Pfadi St. Rochus aus Büren, Oberdorf (NW) im Luthertal. Was zu einem Pfadilager dazugehört, ist natürlich, dass in Zelten übernachtet wird. Am 11. Juli gab es einen grossen Sturm und die Zelte mussten abgelegt werden. Unterschlupf fanden die Kinder in einem warmen Häuschen, welches von Abeline Odermatt zur Verfügung gestellt

wurde. Tags darauf war trocken angesagt...



In der Notunterkunft

Nun warten noch einige tolle Tage auf die Pfadikinder. Nebst

Goldsuchen, Baden im Bach steht auch ein Besuch in Sursee an.



Wäscheleinen zum trocknen

Gemeinsam statt einsam



"Zäme sii", so heisst das Pilot-Gruppenangebot speziell für Kunden von der Psychiatrischen Spitex der Spitex Region Willisau im Rahmen des Recovery Projektes, welches im Jahr 2023 viermal stattfindet.

Die neu gestaltete Recovery Gruppe soll den Kunden Lebendigkeit und soziale Verbundenheit im Alltag ermöglichen. Die Gruppe wird begleitet durch eine selbständige Peer Mitarbeiterin, welche eigene Selbsterfahrung einer psychiatrischen Erkrankung mitbringt, und begegnet so den Teilnehmenden als betroffene Person auf Augenhöhe. Zudem wird sie unterstützt durch eine Pflegefachperson der Psychiatrischen Spitex Region Willisau.

Unsere Recovery-Ziele für die geplanten Nachmittage sind:

- Freude zu erleben und neue Kontakte zu knüpfen
- Erfahrungen in der Gruppe zu sammeln, verbunden mit einer gemeinsamen Aktivität
- verständnisvolles Miteinander und Wertschätzung erleben

Ambulante Psychiatrische Pflege:

Wir begleiten Menschen in ihren psychischen Erschütterungen und Herausforderungen in ihrem sozialen Umfeld. Wir unterstützen unsere Kunden auch im Finden der eigenen Autonomie und Individualität.

Unsere professionelle Pflege wird gemeinsam mit dem Kunden

prozesshaft und zielorientiert gestaltet und auch dokumentiert. Unsere Haltung ist geprägt von Empathie, Wertschätzung und Respekt.

Ziele sind eine Stabilisierung des Alltags, Krankheitsbewältigung, Selbstverantwortung (Empowerment) und die Teilhabe am sozialen Leben, um so ein höheres Mass an Lebensqualität zu finden.

Eine der Methoden ist das **Recovery**: Dies betont die Möglichkeit der Genesung, der Blick auf die eigenen Ressourcen und der Übernahme der Eigenverantwortung dafür, um wieder ein sinnerfülltes und selbstbestimmtes Leben zu erlangen.

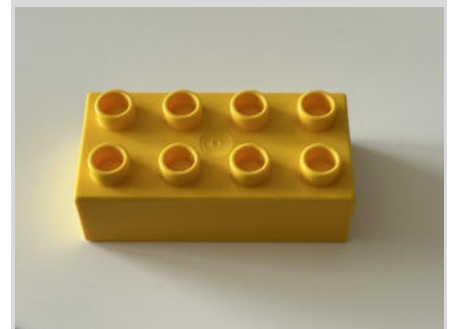
Der erste Nachmittag fand bereits im März statt, mit grossem Erfolg. Das letzte Thema war, sich kennenzulernen bei einem gemütlichen Nachmittag mit Spielen und guter Laune.

Im September werden die Sinne angeregt im Hug Ringli Laden in Willisau und im Dezember folgt ein Nachmittag unter dem Motto 'Begegnungen mit Tieren', welche den Genesungsprozess auch wohlwollend unterstützen kann.

Der aktuelle Nachmittag fand im Naturlehrgebiet Buchwald in Ettiswil statt. Zahlreiche Kunden genossen das gemütliche Zusammensein in der Natur, es entstanden wertvolle Gespräche und förderte neue Freundschaften, welche ohne solche Treffen erschwerter sind. Es wurde auch viel gelacht, denn dies ist in der heutigen Gesellschaft, in welcher die Psychiatrie leider nach wie vor tabubehaftet erscheint, ein wichtiger und heilsamer Moment der Leichtigkeit. Zudem fördert dies wiederum das Selbstvertrauen und das "Empowerment".

Wir freuen uns auf jeden Fall auf noch viele weitere bereichernde Momente.

Gefunden ...



RAIFFEISEN

Mit 50 PS durch die Gegend

Mit mehr Tempo Vermögen aufbauen

Was immer Ihr Ziel ist.

Mit einer einfachen Vermögensplanung in 5 Schritten und den passenden Vorsorge- und Anlagelösungen machen wir den Weg frei.

raiffeisen.ch/vermoegensaufbau

Jetzt Vermögen planen und Ziel erreichen!

Veranstaltungskalender

Stand 13. Juli 2023

August

Di	01.	Wanderung/Bundesfeier	Förderverein	Luthern Bad
Mi	02.	Bramboden Wallfahrt	Bäuerinnen/Bauernverein	
Fr	04.	Bramboden Wallf. V.-Dat.	Bäuerinnen/Bauernverein	
So	06.	Trachselegg-Gottesdienst	Pfarrei	Trachselegg
Do	10.	Jassen	Frauenverein	Pfarreiheim

Do 10. Redaktionsschluss Luthertaler September erscheint am 25. August 2023

Sa/So	12./13.	Turnerreise	Turnverein	
Sa/So	12./13.	Vereinsausflug	Jodlerklub	
So	13.	Familienausflug aufs Stockhorn	Schiklub	Treffpunkt Schulhausplatz Dorf
So	20.	Wettertannen-Gottesdienst	Pfarrei	Wettertanne
Mi	23.	Beginn der Tanzproben	Kindertrachtengruppe	13.30 Uhr, Gemeindesaal
Do	24.	2. Obligatorisch	Schützengesellschaft	Schützenhaus
Fr.	25.	Wanderung Trachselegg	Schiklub	Treffpunkt Hinter Ey
Sa	26.	Musikreise	Feldmusik	
Sa	26.	Schaft-Zöglete	Bergrestaurant Ahorn Alp	Bergrestaurant Ahorn Alp

September

Sa	02.	Erntedank	Pfarrei/Trachtengruppe	Pfarkirche
So	03.	Chlichenderfir	Pfarrei	Pfarreiheim
Mo	04.	Zugsübung Zug 1	Feuerwehr	
Mi	06.	Zugsübung Zug 2	Feuerwehr	
Fr/Sa	08./09.	Lotto	Feldmusik	Gemeindesaal
Sa/So	09./10.	Turnerinnenreise	Damenturnverein	

Do 14. Redaktionsschluss Luthertaler Oktober erscheint am 29. September 2023

Fr	15.	Mittagstisch	Verein KNOSPE	
So	17.	Gottesdienst Betttag	Pfarrei	Bauernhof
Do	21.	Herbstschiessen	Schützengesellschaft	Schützenhaus
Fr	22.	Trainingsweekend	Turnverein	
Sa	23.	Herbstschiessen	Schützengesellschaft	Schützenhaus
Mi	27.	Vereinsausflug	Frauenverein	Merlischachen
Fr	29.	Ahornwanderung	Schiklub Luthern	Treffpunkt Schulhausplatz Dorf
Sa	30.	schnellster Luthertaler	Damenturnverein	

Noffalldienst

Tierärzte

Vet-Team Hergiswil-Willisau-Zell: 041 979 14 44
 Sonntagsdienst: Dienst jeweils SA, 10.00 Uhr bis MO, 07.00 Uhr

Ärzte

Notfallnummer: 0900 11 14 14 (CHF 3.23 /Min.)

Zahnärzte

Luzerner Zahnärzte-Gesellschaft: 0848 585 263

Mütter/Väterberatung SoBZ

Montag, 21. August, Nachmittag
 Wohn- und Begegnungsort Violino Zell (Anmeldung: 041 972 56 30)

Chenderhütendienst

Jeweils am Freitag während der Schulzeit von 8.15 – 11.15 Uhr, im Spielgruppenraum, Schulhaus Luthern Bad.

Auskunft erteilen:

Daniela Marbach 079 335 72 64
 Susanne Zemp 041 978 01 44

Fahren, Besuchen, Begleiten, Treffen

Verein KNOSPE, Sozialnetzwerk in Luthern
 verein-knospe-luthern.ch / 041 978 14 80